



VEREIN DER FREUNDE der Humboldt-Schule

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde der Humboldt-Schule 2015

Datum: 25.03.15

Beginn: 19.00 Uhr Ende 20.05Uhr

Ort: Lehrerzimmer

Anwesende (Verein): Frau Vollbehr, Herr Siewert, Herr Dr. Kiefmann, Herr Weisner, Herr Fuljahn, Herr Dr. Krisch, Herr Prof. Dr. Kahlke

Anwesende (Gäste): Herr Stellmacher, Frau Löffler-Huckshold, Frau Hellmuth

Tagesordnung (nach Änderungsanträgen):

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls 2014
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beschluss der Mittelverwendung
7. Ehemaligentreffen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende Herr Ingo Weisner begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls 2014

Das Protokoll 2014 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorstands

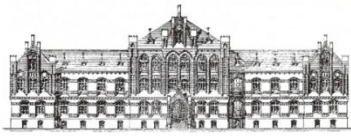
Herr Weisner zeigt in kurzen Bögen den Verlauf des letzten Jahres auf und hebt die bisherigen Maßnahmen im Bereich der Technikverbesserung des vergangenen Jahres hervor.



VEREIN DER FREUNDE der Humboldt-Schule

Zum Haushalt 2014 berichtet Herr Fuljahn:

| Haushalt 2014 | | |
|---|------------------|--------------------|
| Eingänge | Vorjahr | 2014 |
| Durchgang (offene Ganztagschule) | 48.458,18 | 11.177,55 |
| Spenden | 3.534,31 | 4.277,74 |
| Laufshirts | 0 | 413,00 |
| Vereinsbeiträge | 9.184,61 | 10.293,10 |
| | | |
| Summe | 61.177,10 | 26.161,39 |
| Summe bereinigt (ohne Durchgang) | 12.718,92 | 14.570,84 |
| | | |
| Ausgänge | | 2014 |
| technische Ausstattung | | 1.615,69 € |
| Milikan-Gerät | | 1.558,90 € |
| Theater-Fahrt Sexta | | 606 € |
| Schülerleihbücherei | | 732,25 € |
| Theater-AG, Oberstufe | | 788,28 € |
| Molekülbaukästen | | 483,14€ |
| Ruderboot | | 0€ |
| MNU-Stiftung | | 278 € |
| Zwischensumme | | 6.279,12 € |
| | | |
| Vorstand | | 346,03 € |
| Sonderetat Technik | | 2.698 € |
| Schulleitung | | 594,10 € |
| Reisekosten | | 680 € |
| Rückläufe | | 364,43 € |
| Gesamtsumme | | 10.764,68 € |



VEREIN DER FREUNDE der Humboldt-Schule

TOP 4 und 5

Bericht der Kassenprüfer, ggf. Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfung ist vor der Mitgliederversammlung durchgeführt worden. Herr Siewert berichtet, dass die Saldenermittlung und die Salden überprüft wurden. Die in Stichproben geprüften Belege zeigten keinerlei Probleme. Eine Geldverwendung nach den Vorgaben konnte festgestellt werden.

Frau Vollbehr beantragt daraufhin die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird durch die anwesenden Mitglieder – bei Enthaltung des Vorstandes – einstimmig entlastet.

TOP 6 Beschluss der Mittelverwendung

Herr Fuljahn berichtet zunächst vom abgelaufenen Geschäftsjahr, das einen weiteren Zuwachs an Einzelspenden auf über 4000.-€ erbracht hat sowie einen Zuwachs an neuen Mitgliedern, hierbei erfreulicherweise in erster Linie aktive Eltern. Somit verfügt der Verein derzeit über 12.900.- € auf dem Konto und wird ca. 12.000.- € per Lastschrift einziehen.

Dann erläutert Herr Stellmacher die Notwendigkeit des Ersatzes der Lautsprecher in der Aula. Diese sind in die Jahre gekommen und zum Teil defekt sowie nicht reparabel. Die Veranstaltungen in der Aula leiden darunter, da die Klangqualität der Aufführungen nicht wiedergegeben werden kann. Weiterhin freut sich das Orchester über die Anschaffung einer Orchestertrommel. Diese soll bezuschusst werden, da hier eine Einzelspende über 600.-€ bereits vorliegt.

Im Anschluss stellt Herr Fuljahn die Posten der Schulbücherei, der Fachschaft Chemie(Magnetrührer) und des Stipendiums für den München Austausch (Besuch Deutsches Museum).

Für die Theater AG der Unterstufe und der Oberstufe sowie den Medientag berichtet Frau Hellmuth und für den Französisch Austausch Frau Löffler-Huckshold.

Frau Hellmuth stellt dann ein Projekt für die kommenden Jahre vor: Die Aula soll mit neuer Technik inkl. Lichttechnik ausgestattet werden. Die Kosten müssen noch evaluiert werden.



VEREIN DER FREUNDE der Humboldt-Schule

Herr Fuljahn berichtet von dem Vortreffen des Vorstandes, auf dem auch die Ausstattung der Räume mit Beamern und die Erneuerung des Lap-Top Wagens und damit die Schaffung eines zweiten „Computerraumes“ angeregt wurde. Dieses erscheint bei entsprechenden Kursen für Informatik und MINT zwingend.

Hier wird ein Leasing Modell über 3 Jahre à 4000,-€ inkl. Wartung und Installation favorisiert.

Bzgl der Beamer sind noch 11 Räume ohne eigenen PC und Beamer, diese sollen in den kommenden Jahren schrittweise eingerichtet werden. Kosten pro Raum ca. 2000.- €. Daher sollen zunächst 2 Räume ausgestattet werden.

Zur Kennzeichnung der Neuanschaffung sind Aufkleber mit dem Aufdruck „Gestiftet vom Verein der Freunde der Humboldt-Schule“ vorhanden.

Nach kurzer Diskussion wird folgender Haushalt beschlossen:

| Haushalt 2015 in € | | |
|-----------------------|---------------|---------------|
| Posten | Antrag | Beschluss |
| Lautsprecher Aula | 1.665 | 1.665 |
| Magnetrührer | 1.380 | 1.380 |
| Theater-AG | 700 | 700 |
| Schülerleihbücherei | 800 | 800 |
| Französisch Austausch | 560 | 560 |
| Theater-AG, Oberstufe | 500 | 500 |
| Orchestertrommel | 429 | 429 |
| Stipendium München | 280 | 280 |
| Medientag | 250 | 250 |
| LapTop Wagen | 4.000/a | 4.000/a |
| Beamerausstattung | 4.000 | 4.000 |
| Lichttechnik Aula | 1.000 | 1.000 |
| Zwischensumme | 15.564 | 15.564 |
| | | |
| Vorstand | 3.000 | 3.000 |
| Schulleitung | 800 | 800 |
| Reisekosten | 1.000 | 1.000 |
| Rückläufe | 300 | 300 |
| Gesamtsumme | 20.664 | 20.664 |



VEREIN DER FREUNDE der Humboldt-Schule

TOP 7 Ehemaligentreffen

Der Termin für das diesjährige Treffen wird der 05. oder 12.09.15 sein und wird in Absprache mit Frau Vollbehr und Herrn Glindemann festgelegt.

TOP 8 Wahl der Kassenprüfer

Auf Vorschlag des Vorstandes werden Frau Vollbehr und Herr Siewert für ein weiteres Jahr einstimmig – bei Enthaltung der Betroffenen – als Kassenprüfer gewählt.

TOP 9 Verschiedenes

Die offene Ganztagschule wird ein weiteres Jahr auf Antrag der Stadt Kiel durch den VdF zwischenfinanziert. Hier wird ein Entlastungsschreiben seitens der Stadt angefordert.

Planung 2015:

- Vorstellung des VdF beim ersten Elternabend der Sextaner, nicht bei der Einschulungsveranstaltung
- Elternbrief nach Ostern
- Elternbriefe und Protokolle auch an Ehemalige
- Abiturientenliste erhält Herr Glindemann von Herrn Fuljahn zur Kontaktaufnahme
- VdF Flyer wird mit der Annahmestätigung an die Eltern der neuen Sextaner verschickt.

Protokoll Prof. Dr. Kahlke

18.04.15